

Wiener Zeitung, 26. Februar:

39. Heimkehrertransport eingelangt 2
 Wiens Wiederaufbau. 137.000 Bauansuchen. 60.000 Wohnungen
 wiederhergestellt. RK 3
 Österreichische Jugendbuchgemeinschaft 3
 Olympische Bilanz und Perspektiven 4
 Goldene Nadeln des Marathonkomitees 4
 Sportnachrichten. (Österreichische Sportabzeichen.) 4

Wiener Kurier, 26. Februar:

Russen zensurieren englischen Roman in Wien. Kapitel über
 Kommunisten wurde gestrichen 5
 Stanzig will nur "auf Befehl" gehandelt haben. Er legnet
 Befehl zur Verhaftung antifaschistischer Feuerwehrleute 3
 Gemälde aus Wiener Sammlungen in Bern ausgestellt 4
 Wiener Kunsthalle eröffnet. Erste Ausstellung im wiederher-
 gestellten Gebäude in der Zedlitzgasse 4
 Der Trabrennverein setzt 9 Millionen Schilling an Rennpreisen
 und für Zuchtzwecke aus 5
 "Oberste Richtlinie der Beamtenschaft ist Gesetzmäßigkeit
 der Verwaltung". Offizielle Übergabe des Handelsministeriums
 an Bundesminister Dr. Kolb 5

Weltpresse, Erste Ausgabe, 26. Februar:

Hypotheken auf alle unbeschädigten Häuser? 1
 Direktorenverband gegen die Berufung Barnay 2
 Wer Hitlers Ziehbruder illegal? (Josef Mayerhofer) 2
 Weltpresse, Abendausgabe, 26. Februar:

Jahrhundertfeier des Niederösterreichischen Gewerbevereins 4
 Autobus Messepalast - Rotundengelände. RK 4
 Haltestellenzeichen unter Glas 5
 "Enns" und "Traun" in Reparatur 5
 Richard Button hat Wien erobert. Beispielloser Triumph des
 Kunstlauf-Weltmeisters 5
 Ehrung für hervorragende Leistungen im Sport 5
 Die Feuerung in Budapest 4
 Welt am Abend, 26. Februar:

Wer soll die Erhöhung der Lebensmittelpreise tragen? 2
 Die Wienerberger Ziegelfarbk- und Baugesellschaft schließt
 Bilanz 2
 Vor der Einführung einer Ausländer-Lebensmittelkarte. (Bregenz) 2
 Spekulationen um die Bundesschuldscheine. Man interessiert sich
 dafür, weil sie zur Vermögensabgabe verwendet werden können 2
 Die Hochschule des Handwerks. Meister und Gesellen nebenein-
 ander auf der Schulbank 3
 75 Jahre Wiener Hochquellenwasser. Wien wird täglich mit
 350.000 Kubikmeter Wasser versorgt 3
 Für "Wirtschaftssäuberung" nicht zuständig. (Verwaltungsge-
 richtshof.) 3
 Große Lehrlingsbibliothek eröffnet 3
 Für "Wirtschaftssäuberung" nicht zuständig. (Verwaltungsgerichts-
 hof) 3

Der Abend, 26. Februar:

Kracherl, Gefrornes, Eislutscher sollen neu besteuert werden.
 G. plante Erhöhung der Grundsteuer bringt Gefahr von Zins-
 steigerungen 1

Der letzte Akt im Prozeß gegen Stanzig	2
Vor zwei Wochen keine Erdäpfel	2
Das Recht auf ein Dach	2
In Tirol verboten.- In der Schweiz ein Erfolg (Film)	4
Eröffnung der Wiener Kunsthalle	4
<u>Die Wirtschaftswoche, 26. Februar:</u>	
Sozialistische Abgeordnete für den Schutz des Fremdenver- kehrsgewerbes	1
Mauerziegeln und Ziegelmauern	4
Afrikrummel in Wien. Sozialistische Initiative hilft hunder- ten Selbständigen	4
In der Werkstatt des Bandagisten	4
Sonderbare Geschäfte mit Glas. Preisüberwachungskomitee er- höht die Preise	7
Aus der Nahrungsmittelindustrie	7
Mehr Kalorien aus Ungarn? Zu den laufenden Kompensationsver- handlungen	8
Die Verkehrsmittel der Londoner	8
<u>Neues Österreich, 27. Februar:</u>	
Österliche Honigzuteilung an die Wiener Kinder. Künftig soll Futterzucker 2:1 gegen Honig getauscht werden. Der neue Honig- preis wird 22 Schilling betragen	1
Oberösterreich ermäßigt die Landessteuern. Um sechs Millio- nen Schilling. Abbau des Verwaltungsapparats um 10 Prozent	2
Auch die Waldbesitzer brauchen Geld	2
Die Schuherzeugung sinkt wegen mangelhafter Lederbelieferung	2
Großer Erfolg der Wiener Staatsoper in Rom	2
Fünf Jahre Kerker für den Feuerwehrkommandanten Stanzig	3
Der "Prozeß" darf nicht verboten werden. Der Innenminister antwortet auf eine parlamentarische Anfrage (Pabst-Film)	3
Hitlers Ziehbruder verurteilt. (Mayerhofer)	3
<u>Arbeiter-Zeitung, 27. Februar:</u>	
Der kommunistische "Abend". (Steuer auf Gefrornes und Dis- lutscher und Erhöhung der Getränkesteuer für Kracherln.) Zur RK	2
Der Wiener Hausbrand. Zur RK	2
Der dänische Vater der Wiener Kinder	2
Penicillin-Kur mit Hindernissen	2
Auch Kastanienbäume sind notwendig!	2
Warnung vor falschen Magistratsbeamten (Zuteilung von Fenster- glas)	3
Die Fahrpreisermäßigung für Jugendliche erweitert	3
Bestandsaufnahmen der Lebensmittel. RK	3
Jugendberatung (bei den Volkshochschulen - Radio)	3
<u>Das Kleine Volksblatt, 27. Februar:</u>	
Zum Schutz der Jugend: Für eine strengere Überwachung von Ki- novorführungen	2
Ramschware aus Holz nicht mehr gefragt. Übergang der Holz- industrie auf Qualitätserzeugung	3
Hitler Ziehbruder vor dem Volksgericht. (Josef Mayerhofer)	4
In Wien und Niederösterreich: Inventur in allen Lebensmittel- betrieben	4
Was man alles aus Schmutzwasser machen kann: Baustoffe, Vanillin und Kraftfutter	5
Ostern - Honigzuteilung für Wiener Kinder	5
Fahrpreisermäßigung für Lehrlinge bis 21 Jahre	5

Szession bekommt ein Kino eingebaut 6

Wiener Tageszeitung, 27. Februar:

Notwendige Lehren. 1. Teil: Demokratischer Sozialismus und
gefallene Bastionen 1

Beschluß des Kärntner Landtages wegen Übergabe des Klagenfurter
Stadttheaters 2

Vorarlberger Wiederaufbaupläne 2

Filmklinik 3

Die Interessen Wiens hintangestellt 4

Lagerbestandsaufnahme der Lebensmittel . RK 4

Abgaben der Stadt Wien im März. RK 4

Österreichische Volksstimme, 27. Februar:

Kalorienhöhung wieder rückgängig gemacht? Das leichtfertige
Spiel mit der Ernährung der Bevölkerung 1

Die Geduld der Salzburger Arbeiter ist erschöpft. Protestwelle
gegen Hungeraufruf der letzten Woche 1

175.000 Bau- und Holzarbeiter fordern sofortige Preissenkung. 2

Höhere Agrarpreise nur auf Kosten des Großhandels 2

Briefe an die "Volksstimme": Die vergessenen Februaropfer 3

Leider kein DP. (Zahlungsaufforderung über 1.000 S für die Ver-
leihung der österreichischen Staatsbürgerschaft.) 3

Immer weniger Leder für Schuhe. Im Jänner um 10.000 Paar we-
niger erzeugt 3

Auch Honigpreis um 90 Prozent erhöht 3

Fünf Jahre für die Brandmale von Wien. "Branddirektor Stanzig
ein Werkzeug der Nazi" 3

582 obdachlose Familien in Wien. Und immer neue Kündigungen. 3

Sie braucht ein zweites Badezimmer. Eingewiesen - delogiert 3

Vor der Entscheidung über die Calmette-Impfung 3

Tausend Kinder nach Dänemark 3

Einschleichdiebe geben sich als Magistratsbeamte aus 3

Österreichische Zeitung, 27. Februar:

Aufhebung der Preisregelung würde zu neuen Lohnforderungen
führen 2

Genügend Schuhe - aber zu wenig Bezugscheine 3

Auch Honig soll teurer werden 3

Salzburger Arbeiterschaft verlangt Einhaltung der Rations-
sätze 3

Bregenzer Mieter wehren sich gegen Mietzinserhöhung 3

Der Fleischboykott gegen die Wiener Bevölkerung. Mehrere hundert
Prozent Zwischengewinne genügen den Fleischfirmen nicht 3

Falsche Magistratsbeamte 3

Ein Betrieb sorgt für seine Arbeiter 6

Morning News, 27. Februar:

Reliability ... London-built fire engines and escape ladders -
a great part in Britain's export drive. (Bild) 2

Die Presse, 28. Februar:

Der Volkssprater in neuer Gestalt. Wiedererrichtung der traditio-
nellen Attraktionen und Gaststätten. Schaffung eines Kulturparkes 5

Wiederaufbau zerstörten Wohnraumes 5

Die Restaurierung der Wiener Denkmäler 5

Zwei Ausstellungen "Wien 1848". Zur RK 6

Papierknappheit und Liebesgabenaktion in Ungarn. Bürgermeister
von Budapest ordnet größte Sparsamkeit beim Papierverbrauch 6

Auslandsinteresse für die Wiener Messe

8

Die Wirtschaft, 28. Februar:

Ernste Worte Dr. Kolbs. Der neue Handelsminister an die Beauftragten. "Das Ministerium ist nicht zum Handel da, sondern für den Handel". Der Minister über die Rolle der Abteilung 24 der Wirtschaft gebührt der Vorzug
Ein zweites Sprachrohr. Ab 1. März erscheint die "Montag-Ausgabe"

1
1

Unaufschiebbar Reformen. Änderung des Preisregelungsgesetzes notwendig. Ein Dickicht von Preisunklarheiten - bis zum Preisbescheid drei bis sechs Monate. Wirtschaftlichkeit nicht Demagogie entscheidet. Theater-Höchstpreise sinnlos
Das Sozialministerium sammelt ab

3
3

760.000 überflüssige Fragebogen. Die Arbeitsbeschaffungsaktion für das Arbeitsamt. Ein sinnloser Fragebogen

3

Die Frage der Zeugenbelege. Jedes Unternehmen muß zusätzliches Material "schwarz" kaufen. Schluß mit der Vogel-Strauß-Politik der Steuerämter!

5

Wieder Ordnung im Gewerberecht. Wichtige Vorarbeiten im Gange. Gewerberecht vordringlich. Einheitliches Gefüge. Sondermaßnahmen Scheingewinn. Die überholten gesetzlichen Bewertungsvorschriften

5

Was kostet heute ein Darlehen? Bankzinsen im Haben und Soll. Kreditgeschäft gewinnt erneut Bedeutung. Hobenzinsabkommen sind verbindlich. Kurzfristige Kredite dringend gesucht. Kontokorrentdarlehen mindestens 8 1/2 Prozent. Langfristiger Kredit leider nicht aktuell

7

Aus dem Wirtschaftsbund: Vorsorge für 1948/1949. Licht- und Kraftstrom für das Wiener Gewerbe im nächsten Winter gesichert
Weder Armenhaus noch Landesgericht. Ein Notschrei der Lebensmittelhändler

2
2

Wieder 37 Märkte in Wien. Zentralmarkt noch nicht spruchreif
Noch lange Fettnot. Welterzeugung um 2.5 Millionen Tonnen geringer als vor dem Krieg. Wichtige Produktionsländer sind für lange Zeit ausgefallen

6
6

Hohe Entschädigungen - weniger Lehrlinge. Wirtschaftsfremde Bestimmungen wirken sich im Gewerbe stark aus
Ersatz aus heimischem Material. Erfolgreiche Arbeiten einer Linzer Firma

6
6

Das Kleine Blatt, 28. Februar:

Zwei Millionen für eine Bar. Wiener Nachtleben von heute. - Verschwendetes Material. Alles im Schleichhandel. Einen Schilling für jeden Ziegel. Die Konjunktur ist vorbei. Gähnende Leere.

2

Die größte Einnahmequelle

5

Einviertel Millionen

5

Vierzig Jahre Kinderfreunde

Halbverhungertes Vieh in St. Marx. Durchschnittsgewicht 165 kg statt 400 kg. Schlechte Ablieferung

6

Pratermelodien in Moll

9

Die Geschlechtskrankheiten

10

Die Furche, 28. Februar:

Jugend in schwerer Not. Von Franz Steiner, Rektor des katholischen Jugendwerkes Österreichs

3

Unerfreuliche Reste. Eine Mahnung an den Gesetzgeber. Von Landesgerichtsrat Dr. Bruno Schmetschek. (Steuergesetze, Ehe-recht)

4

Volksbüchereiplanung in Österreich. Von Dipl. Bibliothekar Franz Ser, Vetter	4
Volkstum und Genialität. Von Universitätsprofessor Dr. Adolf Helbok	8/9
"Arbeiterpriester". Von P. Alexander Bredendick, Wien	9
Ein Film von der Nachkriegsjugend: "Irgendwo in Berlin", der dritte deutsche "Trümmerfilm"	10
<u>Welt-Illustrierte, 29. Februar:</u>	
Verkehrsstockungen bei der Straßenbahn. Schnee wird von den Gleisen der Linie T entfernt. (Bild) Zur RK	5
Mehr als 100 Jahre im Gesicht der Stadt Wien. (8 Bilder) Zur RK	8
